

Test zu Lektion 3

1 Hören

Sie hören nun ein Gespräch. Sie hören das Gespräch **zweimal**. Dazu lösen Sie sieben Aufgaben. Wählen Sie: Sind die Aufgaben richtig oder falsch?
Lesen Sie jetzt die Aufgaben **16** bis **22**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

Sie stehen an einem Marktstand und hören ein Gespräch zweier Damen.

- | | | | |
|---|--|----------------------------------|---------------------------------|
| a | Die junge Dame ist über das Alter der Marktfrau erstaunt. | <input type="checkbox"/> Richtig | <input type="checkbox"/> Falsch |
| b | Gesund essen ist nicht immer eine Garantie für langes Leben. | <input type="checkbox"/> Richtig | <input type="checkbox"/> Falsch |
| c | Harte Arbeit ist nicht gesund. | <input type="checkbox"/> Richtig | <input type="checkbox"/> Falsch |
| d | Man muss in seinem Leben Maß halten. | <input type="checkbox"/> Richtig | <input type="checkbox"/> Falsch |
| e | Die Marktfrau hat schon fünf Ururenkel. | <input type="checkbox"/> Richtig | <input type="checkbox"/> Falsch |
| f | Die Marktfrau hat keine Schmerzen. | <input type="checkbox"/> Richtig | <input type="checkbox"/> Falsch |
| g | Die junge Dame hat Stress. | <input type="checkbox"/> Richtig | <input type="checkbox"/> Falsch |

*erstaunt = surprised / impressed

*Maß halten = to practice moderation

*Ururenkel = great-great-grandson

*Wehwehchen = minor aches and pains

*nötig = necessary

2 Grammatik

Formulieren Sie Sätze oder Fragen mit den folgenden Nomen im Genitiv.

Beispiel:

Autor – Roman: *Der Autor des Romans gibt heute eine Pressekonferenz.*

a) Ende – Geschichte:

b) Adresse – Hotel:

c) Chef – Firma:

d) Postleitzahl – Ort:

e) Grund – Streit:

3 Grammatik

Wie kann man gesund und fit bleiben?

Antworten Sie auf diese Frage. Schreiben Sie Ihre Antworten mit Modalverben im Passiv.

Beispiel:

Alkoholische Getränke sollen vermieden werden.

a)

b)

c)

d)

4 Wortschatz

Was passt? Ordnen Sie zu.

Das machen die Leute aus meinem Kurs abends:

fernsehen	Computerspiele	lesen	kochen	Karten spielen
28 %	66 %	30 %	75 %	3 %

weniger als ein Drittel | drei Viertel | ~~Fast keiner~~ | genau zwei Drittel | mehr als ein Viertel

Fast keiner aus unserem Kurs spielt abends Karten. Dafür spielen _____ (1) abends mit dem Computer. Die meisten, nämlich _____ (2), kochen noch. Aber nur _____ (3) lesen abends. Dafür sehen _____ (4) abends noch fern.

Test zu Lektion 4

5 Grammatik

Ergänzen Sie wegen, weil oder darum.

Beispiel: Ich möchte Deutsch lernen. Darum besuche ich einen Deutschkurs.

- a Yun lernt Deutsch, _____ er für ein Jahr nach Österreich gehen möchte.
- b _____ einer Erkältung konnte ich gestern nicht kommen.
- c _____ es gestern stark geregnet hat, konnten wir nicht grillen.
- d Es hat sehr stark geregnet, _____ konnten wir nicht Tennis spielen.
- e Mary schreibt sich Vokabelkarten. _____ kann sie sich die neuen Wörter so gut merken.
- f _____ eines Unfalls fahren gestern keine Straßenbahnen.

6 Grammatik

Was wäre, wenn ...? Ergänzen Sie.

Beispiel: Wenn ich am Samstagabend frei hätte, würde ich ins Kino gehen.

- a Wenn morgen meine Eltern zu Besuch kommen würden, _____
- b Wenn ich fünf Fremdsprachen sprechen könnte, _____
- c Wenn ich noch einmal 18 Jahre alt wäre, _____
- d Wenn ich 100 Euro finden würde, _____

7 Redemittel

Was passt? Ordnen Sie zu.

Punkte ____ / 3

wie war bitte können Sie mir sagen, wo weißt du, wo was bedeutet darf ich Sie kurz etwas fragen
~~könntest du das bitte wiederholen~~

Beispiel: Ihr Kollege Maik erklärt Ihnen etwas, aber Sie verstehen nicht alles, weil er sehr schnell spricht. Fragen Sie nach: „Entschuldige Maik, könntest du das bitte wiederholen?“

- a Sie sind neu in der Stadt und fragen nach der Bank: „Entschuldigung, _____ ich die Bank finde?“
- b In einem Gespräch mit Ihrem Chef geht es um „Überstunden abfeiern“. Sie verstehen den Ausdruck nicht und fragen nach: „Entschuldigung, _____, 'Überstunden abfeiern'?“
- c Sie suchen Ihren Chef Herrn Apelt und fragen eine Kollegin: „Hallo Paula, _____ ich Herrn Apelt finde?“
- d Sie werden angerufen. Der Anrufer meldet sich mit Namen, aber Sie verstehen ihn nicht. Sie fragen nach: „Entschuldigung, _____ Ihr Name?“
- e Sie stehen an der Bushaltestelle und verstehen den Fahrplan nicht. Sie beginnen ein Gespräch: „Entschuldigung, _____?“

8 Lesen

Lesen Sie den Brief. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

Liebe(r) ...,

es ist toll, dass unsere beiden Sprachschulen Brieffreundschaften vermitteln. Ich lerne hier in Madrid (Spanien) seit sechs Monaten Deutsch. Das ist sehr anstrengend, weil ich jeden Tag sechs Stunden Unterricht habe. Da bleibt nicht viel freie Zeit. Aber wenn ich doch mal Freizeit habe, dann spiele ich Fußball oder gehe zu Konzerten. Besonders Rockmusik mag ich. Und Du? Was machst Du so? Leider spreche ich außer Spanisch nur Deutsch und ein bisschen Englisch. Ich bin nicht so fleißig, weißt Du. Und Deutsch lerne ich auch nur, weil ich damit bessere Berufschancen habe. Und warum lernst Du Deutsch? Das hast Du noch nicht erzählt.

Ich freue mich auf Deine Antwort.

Viele Grüße, Carmen

- a Carmen spielt oft Fußball, weil sie viel Zeit hat.
- b Carmen spricht nur wenig Englisch.
- c Carmen ist eine fleißige Deutschschülerin.
- d Carmen lernt Deutsch, weil sie dann leichter eine Arbeit findet.
- e Carmen möchte später einmal in Deutschland arbeiten.

richtig

☐
☐
☐
☐
☐

Punkte /10

Gesamt ... /40

9 Schreiben

Ihr Freund Julian hat gerade angefangen, Deutsch zu lernen. Er hat Sie nach Strategien und Tipps gefragt, wie er außerhalb seines Deutschunterrichts effektiv Deutsch lernen kann. Schreiben Sie ihm und geben Sie zwei Ratschläge oder Tipps zum Deutschlernen.

Lieber Julian,

...

Viele Grüße

...

10 Schreiben

Im Fernsehen haben Sie eine Diskussionssendung zum Thema "Fremdsprachen schon im Kindergarten" gesehen. Dazu gibt es im Online-Gästebuch der Sendung folgende Meinung:

Na ja, ich weiß, die Mehrsprachigkeit gilt in der globalen Welt als klarer Vorteil. Und daher ist das dann schon heutzutage für Kinder ab drei Jahren der Trend. Sie werden gezwungen, polyglott zu werden. Aber ich frage mich nur: Sollten Kinder schon so früh wie möglich mit Fremdsprachen in Kontakt kommen? Ich meine, passt so viel Sprachwissen in so kleine Köpfe? Ich glaube, wenn ein Kind zu früh eine weitere Sprache lernt, besteht diesen Kindern die Gefahr, dass sie keine Sprache richtig beherrschen und damit viele Probleme in der Schule bekommen. Das Lernen mehrerer Sprachen bedeutet auch einen enormen Zeitaufwand für die Kinder und die Eltern. Wann werden dann die Kinder noch Zeit zum Spielen haben? Meiner Meinung nach sollten Kinder lieber in der Highschool eine zweite Sprache lernen, denn sie müssen zuerst und vor allem ihre Muttersprache beherrschen.

- *Annette, 20 Jahre alt*

*Zeitaufwand = amount of time